



## 2. Kongress GTÜM, ÖGTH und SUHMS

# - Tauch- und Hyperbarmedizin - 18. – 20. März 2011 Universitätsklinikum Regensburg



## 12. Wissenschaftliche Tagung der GTÜM Hyperbare Oxygenierung (HBO)

Traumatologie, Intensiv- & Notfallmedizin

Tauchunfallbehandlung, Tauchtauglichkeit, Arbeiten im Überdruck

## Workshop für Medizinische Fachkräfte

„Wenn es ohne Sauerstoff nicht heilt“

HBO-Therapie im „Konzert“ des Infektions- & Wundmanagements

[www.gtuem.org](http://www.gtuem.org) ♦ [www.hbo-regensburg.de](http://www.hbo-regensburg.de)

Kontakt : ☎ 0941/944 - 6818 oder [andrea.gissibl@klinik.uni-r.de](mailto:andrea.gissibl@klinik.uni-r.de)

# Kongress für Tauch- & Hyperbarmedizin

- Chancen & Herausforderungen in der Zukunft –

## Hyperbare Oxygenierung (HBO) in Traumatologie, Intensiv- & Notfallmedizin

Tauchtauglichkeit, Tauchunfallbehandlung, Arbeiten im Überdruck

Universitätsklinikum Regensburg

**18. - 20. März 2011**

Liebe Mitglieder und Freunde der veranstaltenden Fachgesellschaften,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Taucherinnen und Taucher,

zum zweiten Mal findet ein gemeinsamer tauch- und hyperbarmedizinischer Kongress der drei Schwestergesellschaften aus Deutschland, Österreich und der Schweiz statt. Die 12. Wissenschaftliche Tagung der GTÜM stellt nur einen Teil dieses größeren Rahmens dar. Der Kongress wird vom Freitag, 18. März bis Sonntag, 20. März 2011 in Regensburg stattfinden. Es soll ein breites Spektrum aktueller tauch- und überdruckmedizinischer Fragestellungen abgehandelt werden. **Die thematischen Schwerpunkte sind die Chancen & Herausforderungen in der Zukunft: HBO in der Traumatologie, Intensiv- & Notfallmedizin, Tauchtauglichkeit, Tauchunfallbehandlung und Arbeiten im Überdruck.** Der Kongress wird ergänzt durch einen **Workshop** des Universitätsklinikums Regensburg für Medizinische Fachkräfte zum Thema: - **Wenn's ohne Sauerstoff nicht heilt - HBO-Therapie im „Konzert“ des Infektions- & Wundmanagements** am Samstag, den 19. März.

Die Präsidenten der Fachgesellschaften im Namen der Vorstände von GTÜM, ÖGTH und SUHMS, der Leiter der Abteilung für Unfallchirurgie und der Direktor der Anästhesiologischen Klinik im Namen des Universitätsklinikums Regensburg möchten Sie sehr herzlich zu dieser Veranstaltung einladen. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Mehr Informationen finden Sie auf den Webseiten der GTÜM, ÖGTH, SUHMS, des Instituts für Überdruck-Medizin Regensburg und des Universitätsklinikums. Wir möchten Sie im Besonderen dazu einladen, sich lebhaft mit Vorträgen und Postern am wissenschaftlichen Programm zu beteiligen, denn davon lebt unser Kongress.

Regensburg ist ein idealer Tagungsort. Der Kongress wird in den Räumlichkeiten des Universitätsklinikums und in Zusammenarbeit mit dem Universitätsklinikum stattfinden. Unterstützt wird der Kongress durch das Team des **Instituts für Überdruck-Medizin Regensburg** (*Ärztl. Dir. Dr. med. Urs M. Braumandl*).

Die Erholung- und Ablenkungsmöglichkeiten in Regensburg abseits des Kongresses sind vielen bereits bekannt. Einen kleinen Teil davon werden wir im Rahmenprogramm der Tagung anbieten können. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme am Kongress vom 18. bis 20. März 2011 in Regensburg und dürfen Sie noch einmal sehr herzlich dazu einladen.

Mit besten Grüßen

**Dr.med. Wilhelm Welslau** - Präsident  
Gesellschaft für Tauch- und Überdruckmedizin

**Dr.med. Roswitha Prohaska** - Präsidentin  
Österreichische Gesellschaft für Tauch- und Hyperbarmedizin

**Dr.med. Claudio Camponova** - Präsident  
Schweizerische Gesellschaft für Unterwasser- und Hyperbarmedizin

**Prof. Dr.med. Michael Nerlich** - Leiter der Abteilung für Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Regensburg  
**Prof. Dr.med. Bernhard M. Graf, MSc.** - Direktor der Anästhesiologischen Klinik, Universitätsklinikum Regensburg  
**Dr. med. Urs M. Braumandl** - Direktor des Instituts für Überdruck-Medizin

# **Workshop für Medizinische Fachkräfte**

- Wenn´s ohne Sauerstoff nicht heilt -

## **HBO im „Konzert“ des Infektions- & Wundmanagements**

**Einladung**

**Universitätsklinikum Regensburg**

**19. März 2011**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

eingebettet in den Rahmen des GTÜM- Kongress 2011- der wiss. Fachgesellschaft für Tauch- und Überdruckmedizin vom 18.- 20. März 2011 im Universitätsklinikum Regensburg wird am Samstag, 19.03.2011 - neben den wissenschaftlichen Sitzungen für Ärzte parallel ein Workshop für Medizinische Fachkräfte organisiert.

### **Premiere !!!**

Dabei soll - simultan mit den Kongressteilnehmern- durch praxisnahe Vorträge im Rahmen des Infektions - und Wundmanagements insbesondere auf die HBO- Therapie eingegangen werden.

Die Gelegenheit bietet sich an, denn Referenten und Experten des GTÜM- Kongresses mit den diesjährigen Schwerpunkten > HBO in der Traumatologie, Intensiv- & Notfallmedizin < speziell: z. B. bei **Diabetischen Fußsyndrom (DFS), Haut-/Weichteilinfektionen, Langzeitfolgen nach Strahlentherapie und Trauma-assoziierten Wunden/ Crushverletzungen** werden den Workshop mitgestalten.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein, Interessantes und vielleicht zum Teil für Sie „Neues“ aus erster Hand zu erleben.

### **Einzigartig - Live !!!**

Der Abschluss am Samstag wird Ihnen, gemeinsam mit den Teilnehmern des GTÜM- Kongresses in Form einer Video-Live-Schaltung sicherlich als Höhepunkt präsentiert.

### **Das Szenario: Der akute Notfall (CO - Intoxikation)**

Mit einer Videoübertragung und Konferenzschaltung zwischen UK-Hörsaal, Notaufnahme und dem HBO-Druckkammerzentrum im Institut für Überdruck-Medizin wird der Ablauf eines solchen Notfalls und das Zusammenspiel von Klinikum, Rettungskräften und der HBO-Therapie-Druckkammer für Sie sichtbar und direkt erlebbar gemacht.

Sie sitzen „in der ersten Reihe“ direkt neben dem Verunfallten- in der neuen Notaufnahme des Universitätsklinikums und in der HBO- Therapie-Druckkammer auf 3bar Behandlungsdruck- ohne Valsalva-Manöver (Druckausgleich) machen zu müssen.....

Der Kongress findet statt in den Räumlichkeiten des Universitätsklinikums Regensburg, unterstützt durch das Institut für Überdruck-Medizin Regensburg (Direktor: Dr. Urs M. Braumandl, die Abteilung für Unfallchirurgie (Leiter Unfallchirurgie: Prof. Dr. Michael Nerlich) und die Klinik für Anästhesiologie (Direktor: Prof. Dr. Bernhard M. Graf MSc.)

*Prof. Dr.med. Michael Nerlich*

*Dr.med. Urs M. Braumandl*

*Prof. Dr. med. Bernhard M. Graf MSc.*

# Workshop für Medizinische Fachkräfte

- Wenn´s ohne Sauerstoff nicht heilt -  
HBO im „Konzert“ des Infektions- & Wundmanagements

## Anmeldung

**FAX: 0941/466 14-22 oder [info@hbo-regensburg.de](mailto:info@hbo-regensburg.de)**

- **Workshop für Medizinische Fachkräfte**  
- Wenn´s ohne Sauerstoff nicht heilt -
- **Kongress für Tauch- & Hyperbarmedizin 2011** (nur online [www.GTUEM.org](http://www.GTUEM.org) bzw Tageskasse)  
Hyperbare Oxygenierung (HBO) in Traumatologie, Intensiv-& Notfallmedizin

## Teilnahmegebühren

		bis	ab	Tageskasse
<b>Kongress</b>	①	15.02.2011	16.02.2011	
Mitglieder (GTÜM/ÖGTH/SUHMS)	②③	120,- €	140,- €	140,- €
Nicht-Mitglieder	②	160,- €	180,- €	180,- €
Pflegepersonal; Studenten; Taucher (Nachweis !)	④	60,- €	80,- €	80,- €

<b>Workshop</b>	①④	40,- €	60,- €	80,- €
für Kongress-Teilnehmer		frei	frei	frei

- ① (incl. Pausen- u. Mittagsverpflegung)
- ② Fortbildungspunkte wurden bei der BLÄK beantragt
- ③ GTÜM/ÖGTH/SUHMS (16 Refresher-UE)
- ④ Fortbildungspunkte wurden bei der Registrierung beruflich Pflegenden beantragt

Name: (Titel)	Vorname:
Geburtsdatum:	E-Mail:
Straße:	PLZ, Ort:
☎ u. Fax:	Mobil:
	Fachgebiet:

## Hiermit melde ich mich verbindlich an

zum Workshop für Medizinische Fachkräfte

**Verbindliche Anmeldung erst bei Kontoeingang der Teilnahmegebühr !!!**

**HypoVereinsbank BLZ 750 200 73 / Ko-Nr.: 11 50 23 00** (Dr. Urs Braumandl - GTÜM-Kongress / Workshop 2011)

Ein Rücktritt unter Rückzahlung der Teilnahmegebühr ist nur bis **2 Wochen** vor Veranstaltungsbeginn möglich. Es wird in diesen Fällen eine Verwaltungsgebühr in Höhe von € 20,00 einbehalten. Wir bitten um Verständnis, dass wir danach keine Rückerstattung der Verwaltungsgebühr leisten können.

**Die Teilnahmegebühr in o.g. Höhe**

wurde auf o.g. Bankverbindung am

(Datum) \_\_\_\_\_ überwiesen.

(Datum) \_\_\_\_\_

(Unterschrift) \_\_\_\_\_